

über die 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Monheim am Rhein vom 24.09.2026

Sitzungsraum: Ratssaal, Rathaus, Rathausplatz 2, 40789 Monheim am Rhein
Beginn: 17:02 Uhr
Ende: 19:54 Uhr

Anwesend:

Bürgermeisterin

Frau Sonja Wienecke

Kämmerin

Frau Nina Richter

Mitglieder der PETO-Fraktion

Herr Malte Franke

Frau Özge Kabukçu

bis TOP 8 anwesend

Frau Anna Bergweiler

Frau Stefanie Böckmann

Herr Baboucarr Jobe

Frau Janne Oberdieck

Herr Lucas Risse

ab TOP 9 anwesend

Mitglieder der CDU-Fraktion

Herr Heinz-Jürgen Goldmann

Herr Markus Gronauer

Frau Dr. Angela Linhart

Herr Michael Nagy

Herr Detlef Thedieck

Mitglieder der Fraktion Bündnis '90/Die Grünen

Herr Jens Mallwitz

Mitglieder der SPD-Fraktion

Herr Lorenz Dombrowski

Herr Alexander Schumacher

Herr Christian Steinacker

FDP

Herr Martin Brand

DIE LINKE

Frau Pia Kops

von der Verwaltung

Herr Julian Brigmann
Frau Annika Dotor de Pradas
Herr Fabian Engel
Herr Martin Frömmer
Herr Hans-Joachim Hamacher
Herr Peter Heimann
Herr Guido Krämer
Herr André Linscheid
Frau Ella Luff
Frau Nadin Sandig
Herr Mark Wettstein
Herr Robin Ziskofen

bis TOP 8 anwesend

bis TOP 8 anwesend

Gast

Herr Frank Niggemeier-Oliva
Herr Dr. Christian Reuber

Schriftführerin

Frau Jessica Schmidt

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder der AfD-Fraktion**

Herr Heinrich Burghaus

Mitglieder der PETO-Fraktion

Herr Marius Matika-Volgmann

von der Verwaltung

Frau Natascha Gehrke
Frau Regina Konrad
Herr Jörg Sommerfeld

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlage Nr.
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit	
2	Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -	
3	Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner	
4	Bericht über die Ausführung von Beschlüssen - öffentlicher Teil des Haupt- und Finanzausschusses (vom 02.07.2026)	XI/0380
5	Verleihung des Integrationspreises 2026 der Stadt Monheim am Rhein	XI/0338

6	Anträge zur Sozialraumanalyse der PETO-Fraktion und der SPD-Fraktion	XI/0356/1
7	Ertrinkungspräventionskonzept der DLRG	XI/0355
8	Öffentlich-rechtlicher Vertrag zum Betrieb einer Feuerweherschule für die Ausbildung der Laufbahngruppe 1.2 des feuerwehrtechnischen Dienstes	XI/0357
9	Antrag der evangelischen und katholischen Jugend zur Förderung aus dem NRW Infrastrukturgesetz	XI/0342/1
10	Erweiterung/Neuerrichtung Rudersteganlage - Baubeschluss	XI/0344/1
11	Tätigkeitsbericht der Abteilung Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	XI/0374
12	Finanzprognose Juni 2026	XI/0346
13	Direktvergabe von Verkehrsleistungen an die BSM GmbH ab 2029	XI/0365
14	Gründung der SMS Dienstleistungs GmbH & Co. KG und der SMS Verwaltungs GmbH	XI/0384
15	Mitteilungen	
16	Anfragen	

Sitzungsergebnis:**1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit****Protokoll:**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -**Protokoll:**

Die Niederschrift der letzten Sitzung (öT) wird zur Kenntnis genommen.

3 Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner**Protokoll:**

Es wurden keine Fragen gestellt.

- 4 Bericht über die Ausführung von Beschlüssen - öffentlicher Teil des Haupt- und Finanzausschusses (vom 02.07.2026)**
Vorlage: XI/0380

zur Kenntnis genommen

- 5 Verleihung des Integrationspreises 2026 der Stadt Monheim am Rhein**
Vorlage: XI/0338

Beschlussempfehlung

Der Rat der Stadt Monheim am Rhein beschließt die Verleihung des Integrationspreises 2026 nach Empfehlung der Jury und gemäß den Richtlinien zur Vergabe des Integrationspreises an das Bündnis „Laut für Liebe“.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen (1x BM, 1x B'90/Die Grünen, 6x PETO)

5 Nein-Stimmen (5x CDU)

3 Enthaltungen (3x SPD)

mehrheitlich zugestimmt

- 6 Anträge zur Sozialraumanalyse der PETO-Fraktion und der SPD-Fraktion**
Vorlage: XI/0356/1

Beschlussempfehlung

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Sozialraumanalyse für das gesamte Stadtgebiet zu erarbeiten und daraus geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Sozialstruktur zu entwickeln, sowie momentan laufende Maßnahmen auf ihre Effizienz zu prüfen.

2. Die Durchführung erfolgt durch eine externe Beauftragung.

3. Die Umsetzung beginnt nach Ende der befristeten Haushaltssperre.

4. Die Verwaltung soll prüfen, ob Fördermittel auf Landes-, Bundes- oder EU-Ebene für die Durchführung zur Verfügung stehen.

5. Die Sozialraumanalyse soll unter anderem als Grundlage für die Fortschreibung des Integrationskonzeptes dienen, um eine differenzierte Weiterentwicklung der darin enthaltenen Maßnahmen zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen (5x CDU, 3x SPD, 1x B'90/Die Grünen, 6x PETO)

1 Nein-Stimme (1x BM)

mehrheitlich zugestimmt

7 Ertrinkungspräventionskonzept der DLRG**Vorlage: XI/0355****Beschlussempfehlung**

1. Die Ausführungen zum Ertrinkungspräventionskonzept der DLRG sowie die Informationen zu den bereits umgesetzten, laufenden und geplanten Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche organisatorischen und finanziellen Auswirkungen aus der Umsetzung des Konzepts resultieren und hierüber im nächsten Sitzungslauf zu berichten.

einstimmig zugestimmt**8 Öffentlich-rechtlicher Vertrag zum Betrieb einer Feuerwehrscheule für die Ausbildung der Laufbahngruppe 1.2 des feuerwehrtechnischen Dienstes**
Vorlage: XI/0357**Beschlussempfehlung**

- 1) Der Rat stimmt dem Beitritt der Stadt Monheim am Rhein zu dem im Jahr 2023 abgeschlossenen öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Kreis Mettmann und den beteiligten Städten zum Betrieb der Feuerwehrscheule Kreis Mettmann zum frühestmöglichen vertraglich zulässigen Zeitpunkt, voraussichtlich zum 01.01.2028, zu.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, den Beitritt fristgerecht zu beantragen und die für den Beitritt erforderlichen Erklärungen abzugeben.
- 3) Die Verwaltung wird ermächtigt, redaktionellen oder rechtlich notwendigen Änderungen zuzustimmen, soweit hierdurch weder das vertragliche Belegungsrecht der Stadt eingeschränkt noch die finanziellen Verpflichtungen der Stadt wesentlich erweitert werden.
- 4) Der Beschluss des Rates vom 24.06.2020 zur Vorlage IX/2461 wird, soweit er nicht bereits erledigt ist, durch diesen Beschluss ersetzt.
- 5) Die erforderlichen Haushaltsmittel sind in den jeweiligen Haushaltsjahren bereitzustellen.

einstimmig zugestimmt**9 Antrag der evangelischen und katholischen Jugend zur Förderung aus dem NRW Infrastrukturgesetz****Vorlage: XI/0342/1****Beschlussempfehlung**

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Protokoll:

Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen (1x BM, 5x CDU, 3x SPD, 1x B'90/Die Grünen)
6 Nein-Stimmen (6x PETO)

mehrheitlich abgelehnt

10 Erweiterung/Neuerrichtung Rudersteganlage - Baubeschluss
Vorlage: XI/0344/1

Beschlussempfehlung

1. Ein Baubeschluss wird heute nicht gefasst. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme vor der Ausschreibung auf Einsparpotenziale und Fördermöglichkeiten zu prüfen.
2. Variantenprüfung Bauumfang. Die Verwaltung legt neben der vorgelegten Vollvariante (rd. 400.000 €) eine kostenreduzierte Variante mit Fokus auf die Verkehrssicherheit vor.
3. Förderprüfung. Die Verwaltung prüft und beantragt, soweit möglich, Zuwendungen Dritter, insbesondere:
 - Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ (SKS) des BMWSB, finanziert aus dem Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität. Für die Förderrunde SKS II sind erneut 333 Mio. Euro vorgesehen; der Projektauftrag für das Interessenbekundungsverfahren wird voraussichtlich im Herbst 2026 veröffentlicht. Die Verwaltung wird beauftragt, die Veröffentlichung des Projektauftrags aktiv zu verfolgen und — bei Erfüllung der Förderbedingungen — fristgerecht eine Projektskizze einzureichen.
 - Sportstättenförderung des Landes NRW und des Landessportbundes

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen (1x BM, 5x CDU, 3x SPD, 1x B'90/Die Grünen)
6 Nein-Stimmen (6x PETO)

mehrheitlich zugestimmt

11 Tätigkeitsbericht der Abteilung Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing
Vorlage: XI/0374

zur Kenntnis genommen

Protokoll:

Nach dem Tagesordnungspunkt 11 hat die Bürgermeisterin von 18.50 – 18.58 Uhr eine Pause anberaumt.

12 Finanzprognose Juni 2026
Vorlage: XI/0346

zur Kenntnis genommen

13 Direktvergabe von Verkehrsleistungen an die BSM GmbH ab 2029
Vorlage: XI/0365

Beschlussempfehlung

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Absicht zur Inhouse-Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags (öDA) an die BSM nach Art. 7 Abs. 2 VO 1370/2007 und § 8a Abs. 2 PBefG in Zusammenarbeit (Mandatierung) mit dem Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr auf Basis des zwischen Verwaltung und BSM abzustimmenden Verkehrsangebots zu erarbeiten und unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Fristen im Amtsblatt der Europäischen Union durch den Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr für die Stadt veröffentlichen zu lassen.

einstimmig zugestimmt

14 Gründung der SMS Dienstleistungs GmbH & Co. KG und der SMS Verwaltungs GmbH
Vorlage: XI/0384

Beschlussempfehlung

Der Rat der Stadt Monheim am Rhein fasst im Hinblick auf die beabsichtigte Gründung und Beteiligung der MEGA Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH an einer gemeinsamen Dienstleistungsgesellschaft „SMS Dienstleistungs GmbH & Co. KG“ gemeinsam mit der Stadtwerke Langenfeld GmbH, der Stadtwerke Hilden GmbH sowie der Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG (nachfolgend VWW) folgenden Beschluss:

Den städtischen Vertreterinnen und Vertretern in den Organen der Monheimer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (nachfolgend MVV) sowie der MEGA Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH (Nachfolgend MEGA) wird Weisung erteilt, folgenden Beschlussvorschlägen in den entsprechenden Gremiensitzungen zuzustimmen:

1. Die Geschäftsführungen der MVV, der MEGA sowie des VWW werden beauftragt und ermächtigt, die Gründung der gemeinsamen Dienstleistungsgesellschaft auf Grundlage der als **Anlagen 1 und 2 der nichtöffentlichen Vorlage XI/0362** beigefügten Gesellschaftsverträge der SMS Verwaltungs GmbH und der SMS Dienstleistungs GmbH & Co. KG einschließlich Geschäftsordnung der Geschäftsführung (**Anlage 3 der nichtöffentlichen Vorlage XI/0362**) vorzunehmen sowie alle hierfür erforderlichen Erklärungen abzugeben.
2. Die Geschäftsführungen der MVV, der MEGA sowie des VWW werden beauftragt und ermächtigt, die als **Anlage 4 der nichtöffentlichen Vorlage XI/0362** beigefügte Finanzierungsvereinbarung abzuschließen sowie die danach vorgesehenen Finanzmittel auch in Abweichung zum Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 zur Verfügung zu stellen.
3. Die Geschäftsführung der MEGA wird beauftragt, nach Ziff. 7.3 des Gesellschaftsvertrages der SMS Verwaltungs GmbH Herrn Dr. Christian Reuber als Geschäftsführer der SMS Verwaltungs GmbH vorzuschlagen.
4. Die Geschäftsführungen der MVV, der MEGA sowie des VWW werden beauftragt, alle weiteren zur Umsetzung der o.g. Beschlüsse erforderlichen Maßnahmen zu treffen. Soweit hierfür weitere technische

Anpassungen an den unter Ziff. 1. und 2. genannten Verträgen erforderlich sind, umfasst dieser Auftrag auch deren Umsetzung. Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder sonstigen Gründen Änderungen dieser Verträge als notwendig und zweckmäßig erweisen, soll sich die Gesellschafterversammlung mit diesen Änderungen einverstanden erklären, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

5. Die Beschlüsse zu Ziff. 1.-4. stehen unter dem Vorbehalt

- a. der Zustimmung des Rates der Stadt Köln zur Gründung der gemeinsamen Dienstleistungsgesellschaft, sowie
- b. der Freigabe bzw. Kenntnisnahme ohne Beanstandungen durch die zuständige Kommunalaufsichtsbehörde.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen (1x BM, 5x CDU, 3x SPD, 1x B'90/Die Grünen)

6 Enthaltungen (6x PETO)

einstimmig bei Enthaltungen zugestimmt

15 Mitteilungen

16 Anfragen

Sonja Wienecke
Ausschussvorsitzende

Jessica Schmidt
Schriftführerin